

Cascading Style Sheets (CSS)

Autor: Martina Rüter

Eigene Optik für Mauszeiger und Rollbalken

auto = automatischer Cursor (Normaleinstellung).

default = Plattformunabhängiger Standard-Cursor.

crosshair = Cursor in Form eines einfachen Fadenkreuzes.

pointer = Cursor in Form eines Zeigers.

move = Cursor in Form eines Kreuzes, das die Fähigkeit zum Bewegen des Elements signalisiert.

n-resize = Cursor in Form eines Pfeils, der nach oben zeigt (n = Norden).

ne-resize = Cursor in Form eines Pfeils, der nach rechts oben zeigt (ne = Nordost).

e-resize = Cursor in Form eines Pfeils, der nach rechts zeigt (e = Osten).

se-resize = Cursor in Form eines Pfeils, der nach rechts unten zeigt (se = Südost).

s-resize = Cursor in Form eines Pfeils, der nach unten zeigt (s = Süden).

sw-resize = Cursor in Form eines Pfeils, der nach links unten zeigt (sw = Südwest).

w-resize = Cursor in Form eines Pfeils, der nach links zeigt (w = Westen).

nw-resize = Cursor in Form eines Pfeils, der nach links oben zeigt (nw = Nordwest).

text = Cursor in einer Form, die normalen Text symbolisiert.

wait = Cursor in Form eines Symbols, das einen Wartezustand signalisiert.

help = Cursor in Form Symbols, das Hilfe zu dem Element signalisiert.

url([Datei]) = Beliebiger Cursor, [Datei] sollte eine ANI- oder CUR-Grafik sein.

Mauszeiger / Cursor

Die Mauszeiger-Darstellung kann variieren. So wird z. B. bei Ladeprozessen automatisch ein Symbol, das diesen Wartezustand signalisiert (auf Windows-Systemen ist es die Eieruhr) angezeigt.

Nun kann für jedes HTML-Element ein Cursor definiert werden. Abbildung 1 listet die möglichen Werte für die Cursordarstellung auf. Unterschiedliche Cursorvarianten sind sowohl für das Element BODY als auch für einzelne Box-Elemente, wie z. B. DIV oder P, H1-H6, möglich.

Die Cursordarstellung sollte jedoch nicht zweckentfremdet, sondern sinnvoll eingesetzt werden!

Beispiel:

```
div {  
  cursor: crosshair;  
}
```

Abb. 1: Mögliche Werte für die Cursor-Darstellung

Eigene Optik für Mauszeiger und Rollbalken

scrollbar-base-color = Basisfarbe der Scrollbar
scrollbar-3dlight-color = Farbe für 3D-Effekte
scrollbar-arrow-color = Farbe für Verschiebepfeile
scrollbar-darkshadow-color = Farbe für den Schatten
scrollbar-face-color = Farbe für die Oberfläche
scrollbar-highlight-color = Farbe für den oberen und linken Rand
scrollbar-shadow-color = Farbe für den unteren und rechten Rand
scrollbar-track-color = Farbe für den frei bleibenden Verschiebeweg

Abb. 2: Mögliche Werte für die Farbgebung von Rollbalken

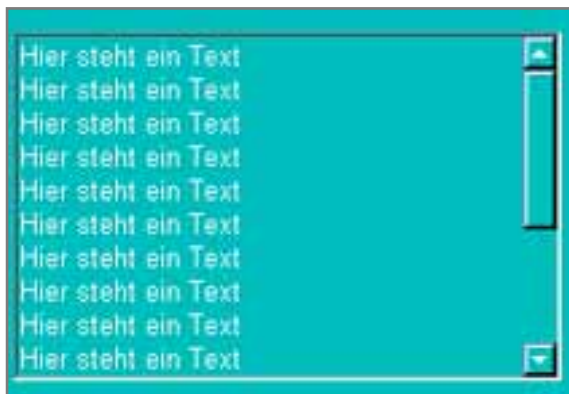


Abb. 3: TEXTAREA „Ton in Ton“ mit dem Hintergrund.

Rollbalken / Scrollbars

Die HTML-Elemente HTML, BODY, TEXTAREA und IFRAME (eingebettete Frames) können Rollbalken enthalten, welche farblich an das Design des HTML-Dokuments angepasst werden können (Abb. 2).

Um beim Internet Explorer farbige Rollbalken zu erhalten, müssen die Eigenschaften sowohl im HTML- als auch im BODY-Element definiert werden!

Beispiel (Abb. 3):

```
html, body, textarea {  
background-color:#00BFBF;  
color:#FFFFFF;  
font-family:"Andale Mono",Arial,sans-serif;  
scrollbar-base-color:#8C8CC6;  
scrollbar-3d-light-color:#FFFFFF;  
scrollbar-arrow-color:#FFFFFF;  
scrollbar-darkshadow-color:#000000;  
scrollbar-face-color:#00BFBF;  
scrollbar-highlight-color:#FFFFFF;  
scrollbar-shadow-color:#000000;  
scrollbar-track-color:#00BFBF;  
}
```